

Der C-Kurs für Kirchenmusik ist die offizielle Ausbildung der Landeskirche für nebenamtliche Kirchenmusiker/innen.

Er vermittelt alle wichtigen Grundlagen – vom Orgel- oder Klavierunterricht über Chorleitung bis hin zur Musiktheorie – ergänzt durch praktische Tipps für den Einsatz in der Gemeinde.

Ziel ist es, Teilnehmende zu befähigen, Gottesdienste selbstständig musikalisch zu gestalten.

Dabei ist keine professionelle Vorbildung erforderlich: Schritt für Schritt werden die nötigen Fähigkeiten vermittelt, unabhängig von vorhandener Erfahrung. Lediglich grundlegende musikalische Kenntnisse sollten vorhanden sein.

Der Kurs endet mit der C-Prüfung – dem höchsten, nicht-akademischen kirchenmusikalischen Abschluss.



KONTAKT Du hast Fragen zum Kurs oder möchtest Dich anmelden? Wit freuen uns auf Dic

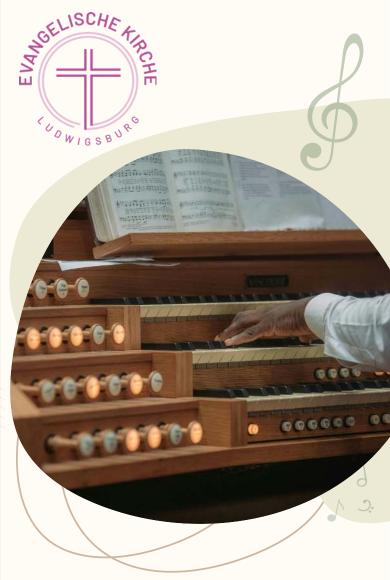
Martin Kaleschke | Bezirkskantor

Telefon: 0172 7365433 Email: m.kaleschke@evk-lb.de



Weitere Informationen finden Sie auch auf der Seite des Ludwigsburger Bezirkskantorats

www.musikanderstadtkirche.de



Bezirkskantorat Ludwigsburg lädt ein zum

C-KURS

FÜR NEBENBERUFLICHE KIRCHENMUSIKER/INNEN



UNTERRICHT

- wöchentlicher Einzel- & Gruppenunterricht
- außerhalb der Ferien
- Termine werden nach Absprache festgelegt

Die Orgelstunden finden in der Regel in der Ludwigsburger Stadtkirche statt. Nach Absprache können diese auch in Eurer Kirche stattfinden.



INHALT DER AUSBILDUNG

Neben dem Unterricht in den Hauptfächern Orgel (Literaturspiel) und gottesdienstliches Tastenspiel – auch mit Klavierbegleitung für neuere geistliche Lieder – und/oder Chorleitung werden auch grundlegende Kenntnisse in allen wichtigen Bereichen der Kirchenmusik vermittelt:

- Musiktheorie
- Gehörbildung
- Hymnologie
- Liturgik
- Gemeindesingen
- Kirchenmusikgeschichte
- Theologische Information
- Orgelbaukunde (Fachrichtung Orgel)

VORAUS-SETZUNGEN

AUFNAHMEPRÜFUNG

Der C-Kurs baut auf grundlegenden musikalischen Kenntnissen auf. Die Aufnahmeprüfung hilft, den aktuellen Stand einzuschätzen, einen passenden Einstieg zu finden und sicherzustellen, dass alle Teilnehmenden den Kurs gut bewältigen können.

Sie dient nicht dazu, Talente auszusortieren, sondern um faire Lernbedingungen und gezielte Förderung zu ermöglichen.

Geprüft werden:

- Gehörbildung: Intervalle hören & singen, Dur- & Moll-Dreiklänge unterscheiden, Rhythmen klatschen
- Musiktheorie: Grundkenntnisse
- **Gesang:** Kirchen- oder Volkslied vorsingen (eigene Wahl)
- Fachrichtung Orgel: Vortrag eines leichten Orgelchorals (z.B. aus dem Orgelbüchlein von J.S.Bach)
- Fachrichtung Chorleitung: Grundkenntnisse des Dirigierens & Vom-Blatt-Singens



VORAUSSETZUNGEN

- mindestens Grundkenntnisse im Orgelspiel & evtl. Chorleitung
- Mindestalter 16 Jahre, in Ausnahmefällen auch jünger



ZAHLEN

DAUER

2-3 Jahre

KOSTEN

- Gruppenunterricht: 200 €/Jahr
- Einzelunterricht Orgel: 25 €/60 Min.

In Absprache mit der örtlichen Kirchengemeinde können die Kosten für die Ausbildung von dieser vorgestreckt und nach der Prüfung in Form von Diensten beglichen werden.